







Hier der Verkauf des Generalleutnants von Horschke

Kaufmann haben Herrn von Lasse zum Gutachten 1913

L. L. L.





Deutscher Posten Langfang

Deutscher Fleiss, Deutsche Arbeit, Deutsche Kraft
gebieten der Welt Achtung.

erbaut 1901-1902 vom II. Batl. 3. ostas. Inf. Regts. Major Auwärter
und 7. Kompagnie 2. ostas. Inf. Regts. Hauptmann Beyer,
beiden gewidmet

Langfang 1902.

Freiherr von Seckendorff, Lt.



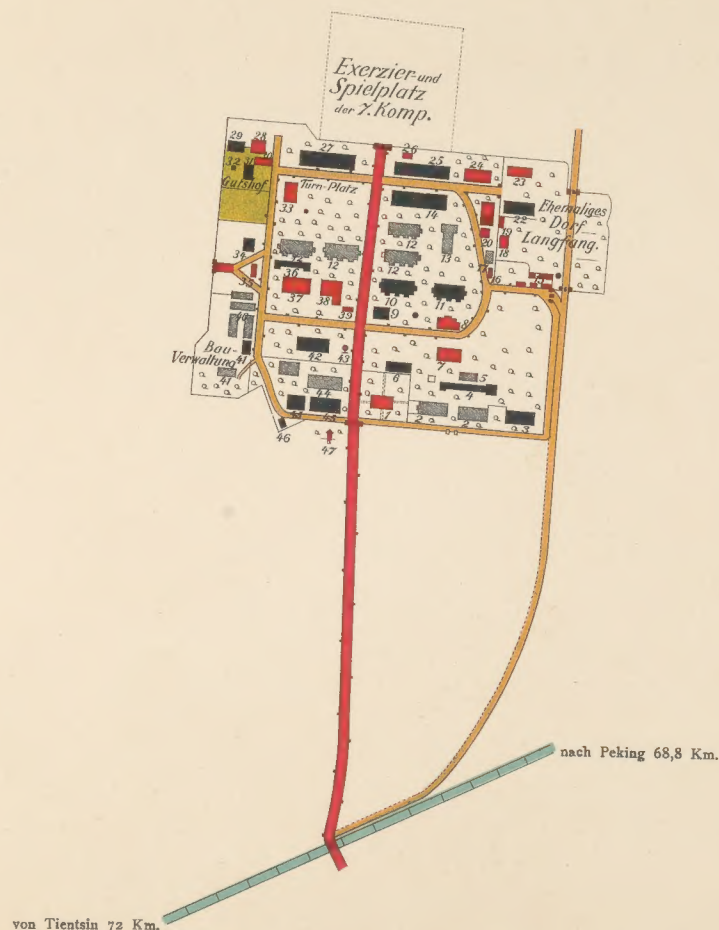
Plan des Lagers Langfang

belegt mit der 7. Kompagnie, 2. ostas. Inf.-Regts.

Erläuterungen:

24. Schmiede, Stellmacherei und Schreinerei.
25. Pferde-Stall, belegt mit 2 Dienstpferden,
7 Ponys, 8 Maultieren.
26. Dunggrube.
27. Exerzierbaracke.
28. Schlächtere.
29. Schafstall.
30. Schweinestall.
31. Rindviehstall.
32. Taubenhaus und Hühnerstall.
33. Wäscherei und Telegraphen-Station,
belegt mit 3 Mann.
34. Kuli-Baracke.
35. Latrine.
36. Mannschafts-Kegelbahn.
37. Wirtschafts-Gebäude, enthält: Kantine,
Unteroffiziers- und Mannschafts-Speisesaal,
Büchsenmacherei.
38. Unteroffiziers-, Mannschafts- und Wasser-
abkoch-Küche, Bade-Raum.
39. Eiskeller.
40. Ehemalige Kammern.
41. Baracken der Bauverwaltung.
42. Offizier-Casino.
43. Gedenkstein für die Erbauer des Lagers.
44. Kammer des Lazareths.
45. Lazareth und Revierbaracken, belegt mit
1 Sanitäts-Unteroffizier.
46. Cholerabaracke und Leichenhaus.
47. Denkmal für den am 18. Juni 1900 bei
Langfang gefallenen Matrosen Batz.

1. Kommandeurgebäude, belegt mit 1 Hauptmann.
2. Offizier-Baracken, unbelegt.
3. Offizier-Baracken, belegt mit Oberleutnant,
1 Leutnant, 1 Sanitätsoffizier.
4. Offizier-Kegelbahn.
5. Vorratsraum für das Offizier-Casino.
6. Unteroffiziers- und Mannschafts-Bibliothek.
7. Stabsgebäude, belegt mit 3 Unteroffiz. 16 Mann,
enthält: Kompagnie-Schreibstube, Kammer,
Handwerker- und Barbierstube.
8. Wacht- und Arrestlokal.
9. Garnisons-Verwaltung.
10. Mannschafts-Baracke No. 1, belegt mit 3 Unter-
offizieren 45 Mann.
11. Mannschafts-Baracke No. 2, belegt mit 2 Unter-
offizieren 43 Mann.
12. Mannschafts-Baracken, unbelegt.
13. Ehemaliges Wacht- und Arrestlokal.
14. Wagenschuppen, belegt mit 8 Mann.
15. Chinesenhäuser.
16. Latrine.
17. Ehemalige Bataillons-Küche.
18. Privatvilla des Lager-Kommandeurs.
19. Burschen-Haus.
20. Bäckerei.
21. Lagerraum für den Fourier, Bureaux der Guts-
verwaltung, Sattlerei.
22. Baracke für Futter und Stroh.
23. Kommandeur-Stallung.




Maafsstab: 1 - 6250.











Zum Andenken
an den
Matrosen Batz
der für
Kaiser und Vaterland
den
Heldentod starb.
Gefallen bei Langfang
den 18. Juni 1900.





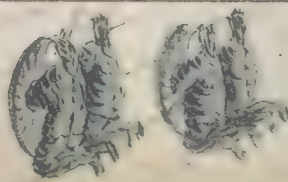












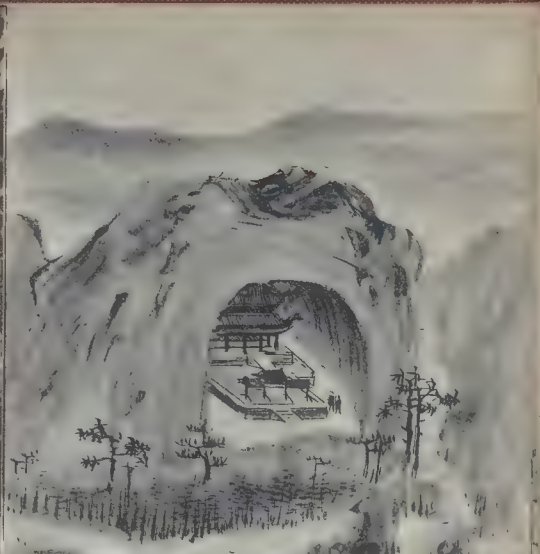
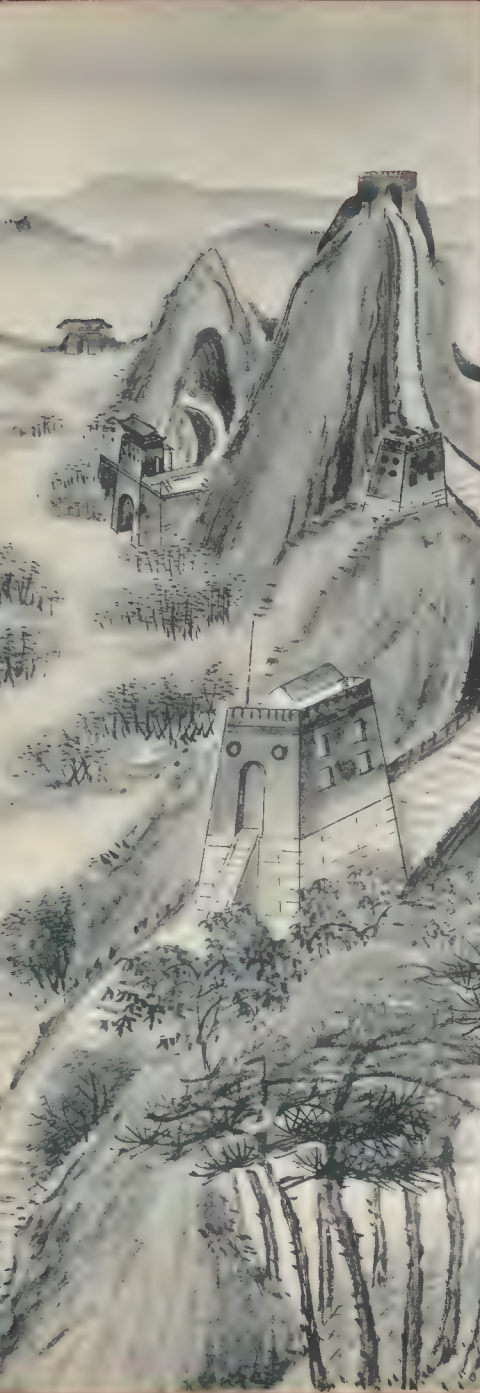




























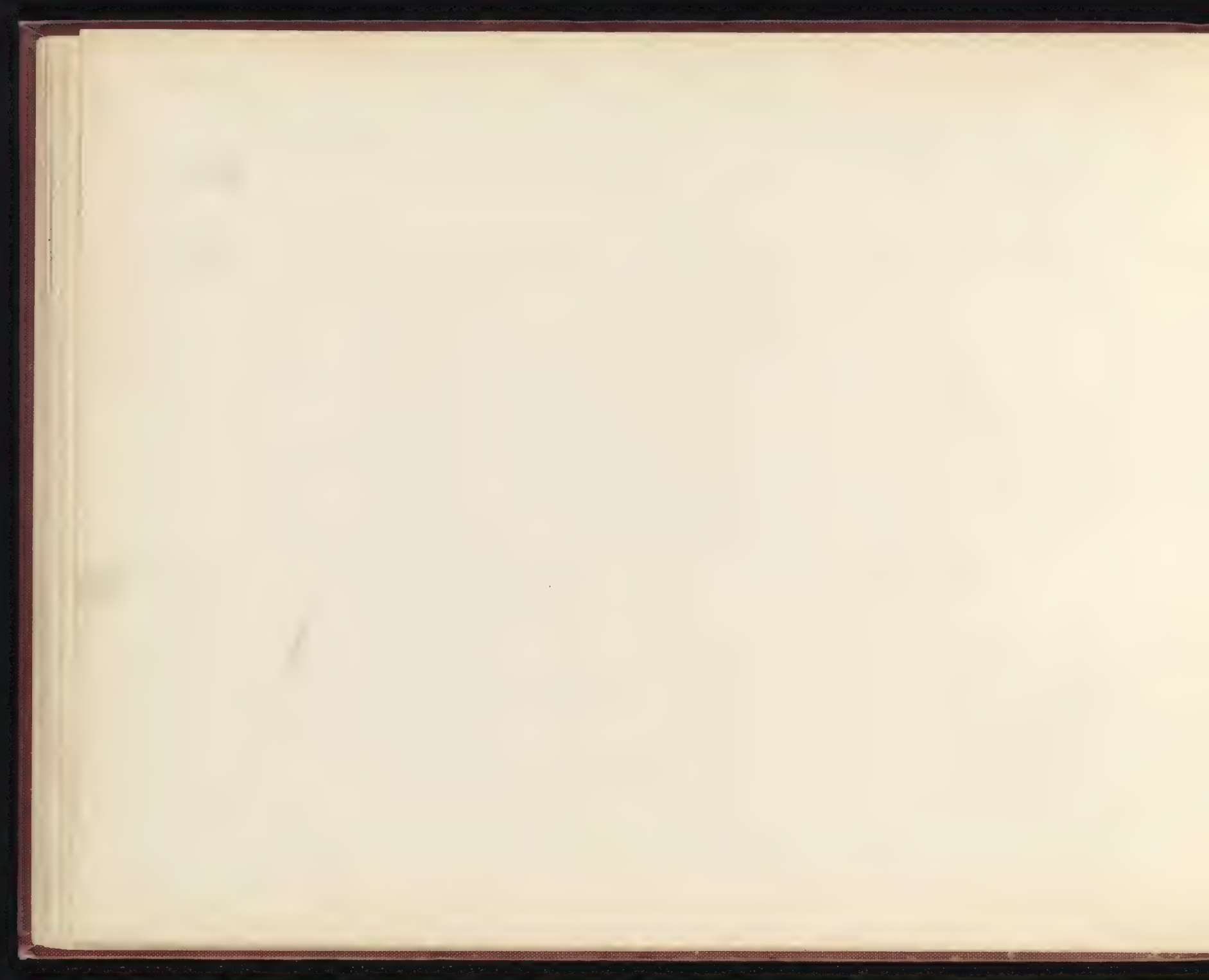






















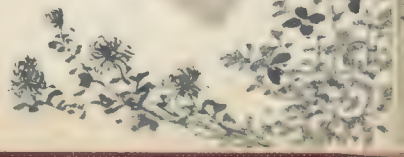
















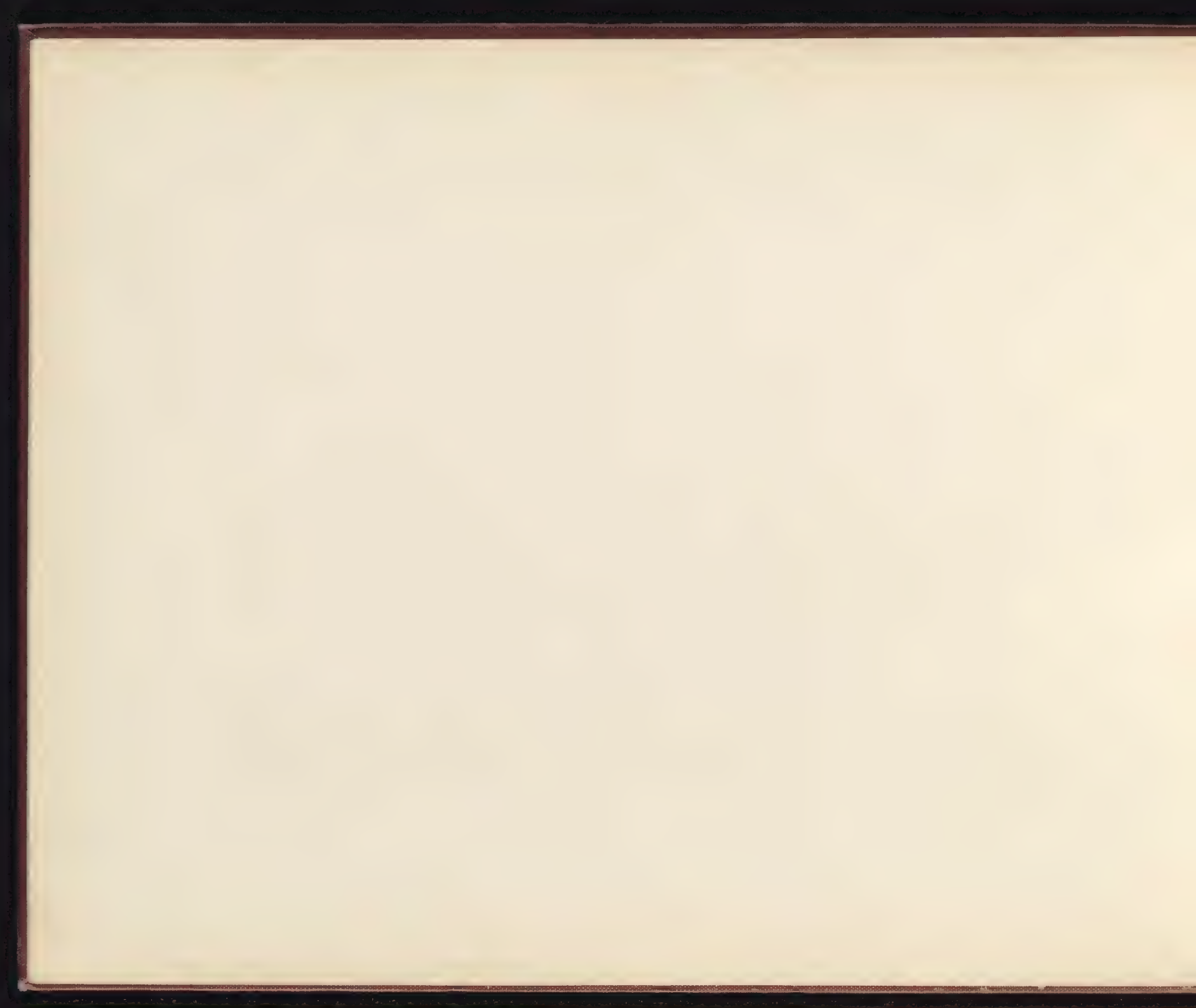


















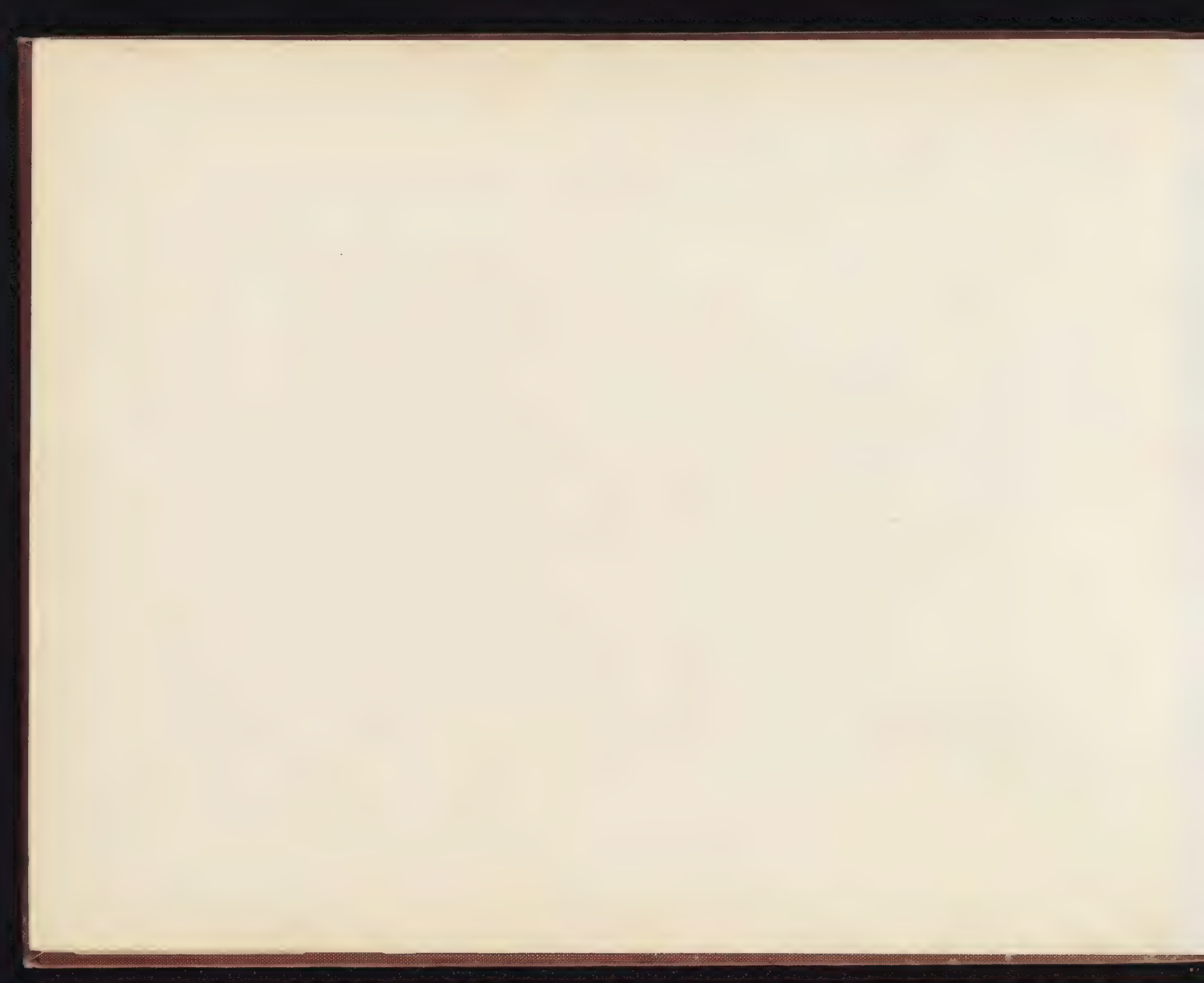




















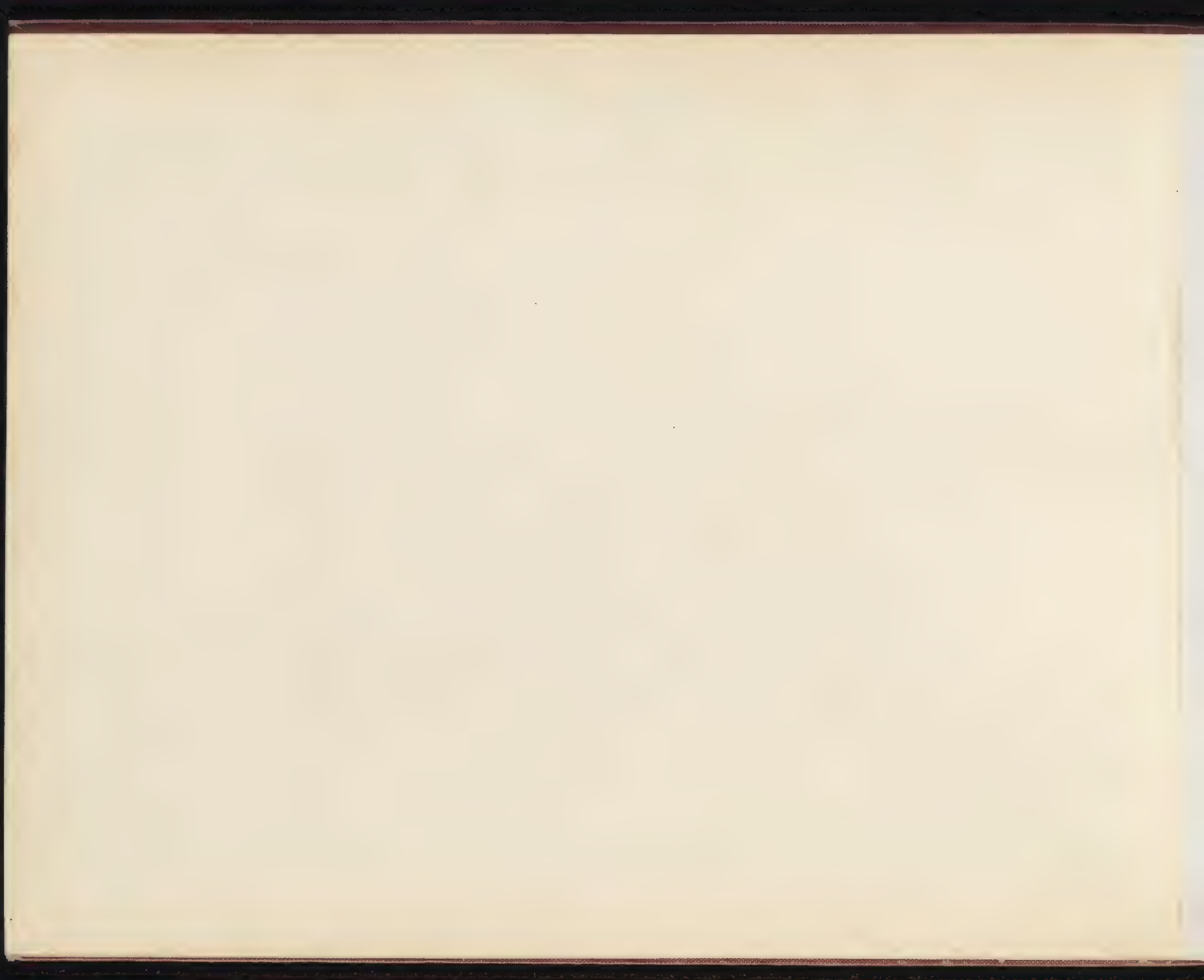










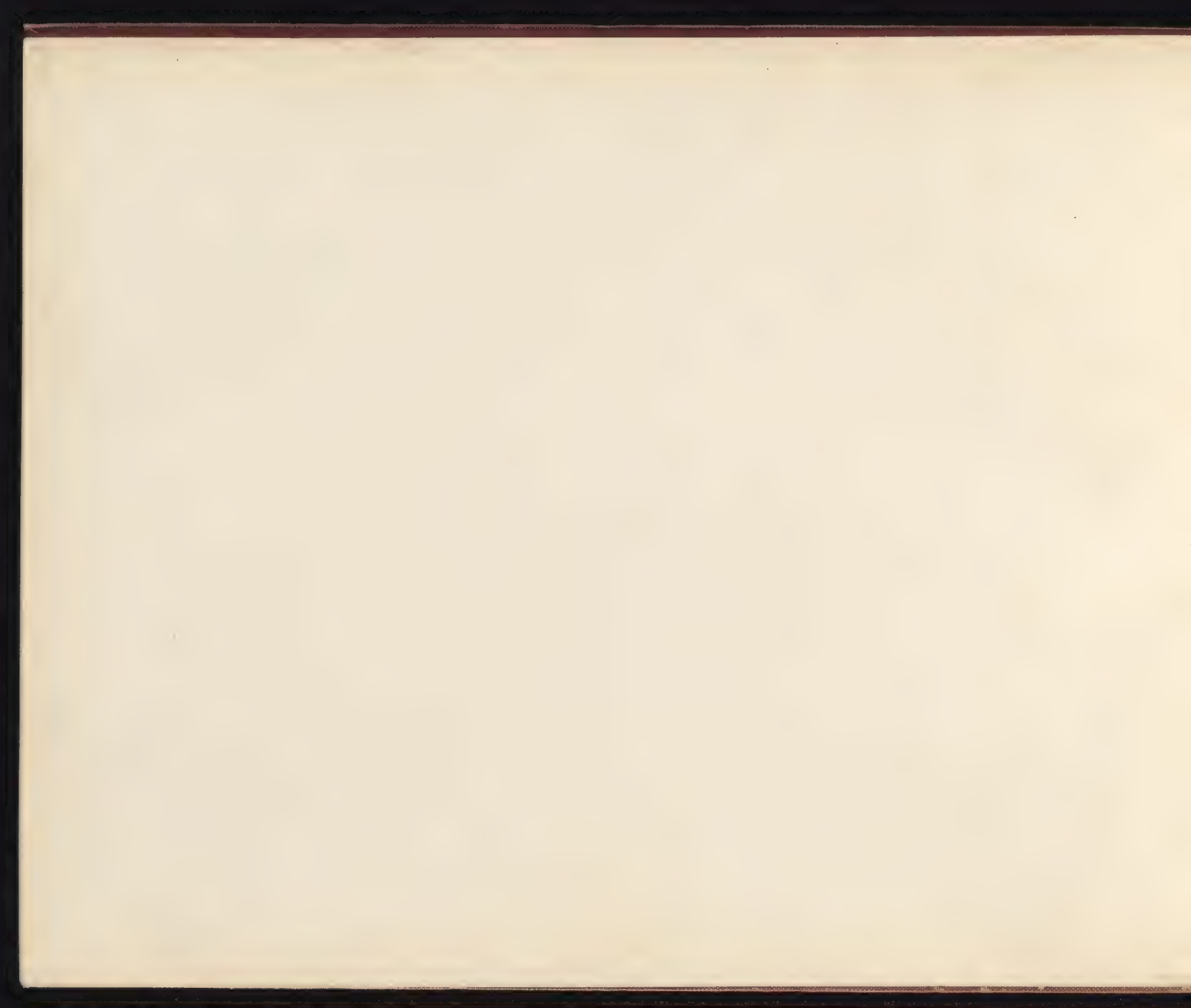


















Irrenhaude am Bismarckfelsen im Lauschan bei Tsingtan



bei Vermählung, dem Wirtin ergötzt haben, letzten September Nr. 2. bis 1. 10. 87.
Lebte! Hermann, Leipzig

Es wille einem Wirtin von folgenden Dingen heute gut zu kommen
nicht wenig Nutzen (spät) ist. Zusammenkunft gut befehligen.

1.) des. Gimmus oder 1), für uns werden oben List nicht Lärm
ein, mit unvollständiger Dichtung, geben werden das
Merkmal für den nächsten ersten der folgenden Monate
anmerksamer. Festung, erfolgt unvollständig von Hermann.

2.) Zeit für ein Gimmus 250 bis 300 für 10.
Einweisung.

3.) Lebenszeit mit Gimmus und Hermann.

4.) Lebenszeit, mit Einweisung werden nach Hermann.
ein, befehlend.

Einweisung Berlin, den 24. 8. 21.
beauftragt Hermann

Einverständnis Berlin 4. Nov. 21.
Rudolf Jans

2604-958





Fürstliche Hofsteindruckerei
VON
Gerth & Oppenrieder, Gera